

EU genehmigt den Verkauf von Structured Finance an GE Commercial Finance

Reduzierung der Nettoverschuldung bis Ende Jahr verläuft planmässig

Zürich, Schweiz, 5. November – ABB hat die heute erteilte Genehmigung der Europäischen Kommission für den Verkauf des Unternehmensbereichs Structured Finance an GE Commercial Finance begrüsst.

Gemäss ABB wird der daraus entstehende Nettoerlös von 2,3 Milliarden US-Dollar zur Reduzierung der Verschuldung und zur Stärkung der Bilanz verwendet werden. Der Verkauf wird planmässig am 29. November 2002 abgeschlossen.

«Wir begrüssen die Entscheidung der Europäischen Kommission. Die bis Ende Jahr angestrebte Reduzierung der Nettoverschuldung läuft nach Plan», erklärte Peter Voser, Finanzchef von ABB.

ABB hatte angekündigt, die Nettoverschuldung von 4,1 Milliarden US-Dollar Anfang 2002 im laufenden Jahr um mindestens 1,5 Milliarden US-Dollar zu reduzieren. «Wir sind zuversichtlich, dass wir mit dieser Veräusserung, dem bereits bekannt gegebenen Verkauf von weiteren Vermögenswerten sowie mit dem Cashflow aus der Geschäftstätigkeit unser Ziel erreichen werden», sagte Voser.

Auch in den Vereinigten Staaten wurden die für die Veräusserung erforderlichen behördlichen Genehmigungen erteilt. Die formelle Genehmigung durch die schwedische Finanzaufsichtsbehörde wird zeitlich noch weit vor Abschluss des Verkaufs erwartet.

ABB sagte, dass die Veräusserung von Structured Finance Teil der Unternehmensstrategie ist, die Geschäftstätigkeit auf die Kernbereiche Energietechnik- und Automationstechnologie zu konzentrieren.

Gemäss der Vereinbarung wird der grösste Teil des Geschäftsbereichs Structured Finance verkauft. Ausgeschlossen waren das Flugzeug-Leasing-Geschäft, die ABB Export Bank und der Anteil von 35 Prozent an der Swedish Export Credit Corporation. Deren Veräusserung ist ebenfalls geplant. Seit dem 1. Juli 2002 wurden von diesen Aktiva bereits Vermögenswerte in der Höhe von rund 250 Millionen US-Dollar verkauft.



ABB (www.abb.com) ist führend in Energie- und Automatisierungstechnik. Das Unternehmen ermöglicht seinen Kunden in der Energieversorgung und der Industrie, ihre Leistung zu verbessern und gleichzeitig die Umweltbelastung zu reduzieren. Die Unternehmen der ABB-Gruppe sind in über 100 Ländern tätig und beschäftigen weltweit rund 146'000 Mitarbeitende.

Ansprechpartner für weitere Informationen:

Media Relations:

ABB Corporate Communications, Zürich

Thomas Schmidt

Tel: +41 43 317 64 92

Fax: +41 43 317 79 58

media.relations@ch.abb.com

Investor Relations:

ABB Investor Relations

Schweiz: Tel: +41 43 317 38 04

Schweden: Tel: +46 21 32 57 19

USA Tel: +1 203 750 77 43

investor.relations@ch.abb.com